

Ausgabe 01/2024 28. Januar bis 25. Februar 2024

# GEMEINDELEBEN

St. Marcellinus + Petrus, Seligenstadt  
St. Kilian, Mainflingen



Wir bitten Sie um einen freiwilligen Kostenbeitrag von 0,50 € pro Pfarrbrief.

**Herzlich Willkommen**

**Roger Köhler GmbH**

**garten & blumen**

**paradies**

**Gartenpflege & Landschaftsbau**

- BERATUNG
- VERKAUF
- GESTALTUNG
- PFLEGE

**ROGER KÖHLER GMBH - Steinheimer Straße 103 - 63500 Seligenstadt -  
Telefon 06182/28887 - Telefax 06182/23817**

Editorial

## Ich bin die Tür: Kirche sein und erleben in der Gemeinschaft der Glaubenden

*„Ich bin die Tür,  
wer durch mich hineingeht,  
wird gerettet werden;  
er wird ein- und ausgehen  
und Weide finden...  
Ich bin gekommen,  
damit sie das Leben haben  
und es in Fülle haben.“*

(Joh 10,9)

*Er ist der Zugang zum Eigentlichen des menschlichen Daseins. Will also einer dorthin sprechen, muss er durch ihn (die Tür) kommen. Das ist nicht bildlich gemeint, sondern genau. Die innere Form des Christlichen ist Jesus selbst. Wer so zu einem Menschen sprechen will, dass es dorthin gelangt, wo die eigentlichen Entscheidungen fallen, muss durch Christus kommen. Er muss sein Denken läutern lassen, indem er es in Sein Reden hineingibt. Dann denkt und redet er richtig, und der Gedanke kommt an die Stelle, wohin er soll. Er muss seine Absicht durch die Gesinnung Christi ausrichten, seinen Willen von Christi Liebe durchwirken lassen. Christus muss reden und nicht sein Eigenes. Ihn muss er bringen, nicht sich. Dann antwortet der Wesensgrund der Seele, der Christus „kennt“ und „auf ihn hört“.*

(Romano Guardini)

**Liebe Schwestern  
und Brüder,**

mit dem Titelbild des aktuellen Pfarrbriefs und den Gedanken von Romano Guardini zu Joh 10,9 „Ich bin die Tür“ grüße ich Sie zum Ende der Fastnachts- und Beginn der Fastenzeit.



Die kommende Tage der österlichen Bußzeit möchten uns einen Blick eröffnen durch Jesus, die Tür, hin auf die Kirche. Wir können nur Kirche sein und erleben, wenn wir durch ihn hindurch auf die Gemeinschaft der Glaubenden schauen. Wenn wir sowohl die Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden, als auch die Welt mit den Augen Christi durchschauen, eröffnet sich uns ein neuer Blick von Kirche und einer Zukunft, die wirklich Leben in Fülle verheißt.

Ich wünsche Ihnen Gottes reichen Segen für die kommenden Tage.

Ihr  
  
 Pfr. Stefan Selzer



# Inhaltsverzeichnis

## Überblick der aktuellen Ausgabe

<b>AKTUELLES</b>	<b>SEITE 5</b>
Kolping-Kommunionkleiderbasar im St. Josefshaus	Seite 5
Die Farbe der Rache (Tintenwelt 4) - Buch des Monats aus Klein-Welzheim	Seite 6
Wie entwickelt sich Gemeinde? Ihre Meinung ist gefragt	Seite 7
Die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim informiert	Seite 7
PGR-Mitglieder geben persönlichen Einblick - Warum es sich lohnt, im PGR mitzuwirken und was Sie erwartet.	Seite 8
Pfarrgemeinderat - Spiegelbild der Gemeinde	Seite 10
Unvergessliche Gruppenreise nach Krakau mit der Kolpingfamilie Seligenstadt	Seite 11
Basilika Zeltlager 2024! Fleißige Handwerker in Wald-Amorbach	Seite 11
Auf den Spuren des heiligen Kilian - Irlandreise mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Kilian	Seite 12
Family Refresh! Angebot für Familien geht weiter	Seite 12
Terminübersicht	Seite 13
<b>SENIOREN</b>	<b>SEITE 15</b>
Aktiv im Alter - Ausblick und Rückblick für unsere Senioren	Seite 15
<b>PFARREI</b>	<b>SEITE 16</b>
Der Pastorale Weg in unseren Pfarreien - Antwortschreiben von Bischof Kohlgraf	Seite 16
30 Jahre Küsterin: Jutta Wiegand	Seite 17
Trauer um Pfarrer i.R. Norbert Eisert	Seite 18
Kennzahlen und Spenden 2023	Seite 19
<b>GOTTESDIENSTORDNUNG</b>	<b>SEITE 22</b>
24 Stunden Anbetung in der Basilika - Programm	Seite 22
Gottesdienste	Seite 23
<b>RÜCKBLICK</b>	<b>SEITE 30</b>
Nachlese zum Erntedank in der Basilika	Seite 30
Alpha-Kurs - Ein weiterer Alpha-Kurs hat besondere Eindrücke hinterlassen	Seite 31
Neuer Alpha-Kurs startet ab Februar	Seite 32
Adventbasteln und Adventpost - Adventszeit in St. Kilian	Seite 33
Kinder aus der Ukraine sagen „Danke!“	Seite 34
Roratessen in St. Kilian	Seite 34
Krippenspiele in unseren Pfarreien	Seite 35
Ein Dankeschön-Nachmittag für die Caritas Helferinnen und Helfer	Seite 36
Danke für Ihre Spende! Sternsingeraktion 2024	Seite 36
<b>WIR SIND FÜR SIE DA</b>	<b>SEITE 38</b>
Ihre Ansprechpartner in St. Marcellinus und Petrus und St. Kilian	Seite 38

## Aktuelles

# Wie entwickelt sich Gemeinde? Ihre Meinung ist gefragt

Mit unterschiedlichen Angeboten wie den Alpha-Kursen, dem „Refresh“ für Familien, Katechesen zu Glaubensfragen, einer bewussten Gestaltung des Wochen-Pascha in der Basilika sowie mit einer Intensivierung des Sakraments der Versöhnung und geistlicher Gespräche sind in den letzten Jahren in Ihrer Gemeinde an verschiedenen Stellen neue Wege beschritten worden. Pfarrer Selzer und Pfarrvikar Siemes haben mit Bischof Kohlgraf vereinbart, dass sie das bewusst im Rahmen eines Projekts tun, damit auch andere Gemeinden in unserem Bistum von den Erfahrungen in Ihrer Gemeinde lernen können. Auch wenn der Projektzeitraum noch nicht ganz abgeschlossen ist, gibt es von der Bistumsleitung schon jetzt ein großes Interesse zu erfahren, wie der pastorale Ansatz sich entfaltet und wie sich Gemeinde dadurch weiterentwickelt oder auch verändert.

Es wurde ein Fragebogen erstellt, der sich an alle Gemeindemitglieder richtet – auch wenn Sie vielleicht (noch) nicht an einem der oben aufgezählten Angebote teilgenommen haben.

Sie können an der Umfrage ab sofort bis Donnerstag, 29. Februar 2024 online teilnehmen: » [www.bistummainz.de/seelsorge/eval](http://www.bistummainz.de/seelsorge/eval)  
Das Ausfüllen dauert ca. zehn Minuten. Die Umfrage ist anonym und wird im Anschluss von Aaron Torner, Referent für Katechese, Glaubenskommunikation und Evangelisierung im Bistum Mainz ausgewertet.



Die Umfrage wird umso aussagekräftiger, wenn viele sich daran beteiligen. Danke für Ihre Unterstützung! Wer die Umfrage nicht online ausfüllen kann oder will, kann im Pfarrbüro den Umfragebogen auch in ausgedruckter Form erhalten und ihn schriftlich ausfüllen. Hier ist der Abgabeschluss der 26. Februar 2024.

Aaron Torner

# ADK Coworking

St. Josefshaus, 2. OG  
Jakobstr. 5  
D-63500 Seligenstadt

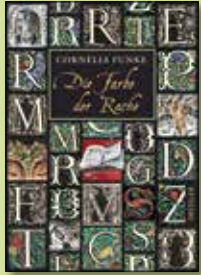
Telefon: 06182/ 84 999 60  
E-mail: [adk.coworking@aol.com](mailto:adk.coworking@aol.com)


## Die Farbe der Rache (Tintenwelt 4) Buch des Monats aus Klein-Welzheim



Was kann unsere Fantasie stärker beflügeln als die unendliche Vielzahl von Geschichten, die wir erfahren, wenn wir Bücher lesen? Cornelia Funke hat uns schon vor vielen Jahren eintauchen lassen in ihre Tintenwelt-Trilogie, zu der in ihr nach eigener Aussage nun eine Fortsetzung gewachsen ist, denn einmal ins Leben gerufen, pflanzen sich Erzählungen fort.



Fünf Jahre nach den Geschehnissen in der fantastischen Parallelwelt, in die sich besonders Begabte hineinlesen können, sinnt der damals unterlegene Orpheus auf Rache. Zur Unterstützung bietet sich der wieder aufgetauchte grausame Eisenglanz auf, und Staubfinger muss zusammen mit den Freunden seine gesamte Findigkeit aufbieten, um der Bedrohung zu entgehen. Wieder einmal führt uns die beliebte Autorin die Macht der guten Worte eindrucksvoll vor Augen.

Funke, Cornelia: Die Farbe der Rache (Tintenwelt 4)  
Hamburg: Dressler, 2023. - 346 Seiten. Mit Illustrationen von Cornelia Funke.  
ISBN 978-3-7513-0007-0

Dieses Buch und natürlich viele weitere finden Sie in der Katholischen Bücherei St. Cyriakus in Pfarrheim Klein-Welzheim. Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30-18.30 Uhr und Sonntag 11-12 Uhr. Weitere Infos unter » <https://bistummainz.de/buecherei/klein-welzheim>

Rosemarie Seipel

### IMPRESSUM

Herausgeber: **Gemeinde leben**, Kath. Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus, Aschaffener Str. 79, 63500 Seligenstadt, Telefon 06182-3375, [info@marcellinus-petrus.de](mailto:info@marcellinus-petrus.de), [www.marcellinus-petrus.de](http://www.marcellinus-petrus.de)

V. i. S. d. P.: Pfarrer Stefan Selzer

Redaktion: Katharina Bergmann (KB), Monika Bußer (MB), Daniela Honecker (DH), Ines Kempf (IK), Hedwig Klein (HK), Sylvia Wittich (SW)

E-Mail: [pfarrbrief@marcellinus-petrus.de](mailto:pfarrbrief@marcellinus-petrus.de)

Anzeigen: Norbert Büchel, [n.buechel@marcellinus-petrus.de](mailto:n.buechel@marcellinus-petrus.de)

Satz & Layout: Ines Kempf, [www.ineskempf.de](http://www.ineskempf.de)

Druck & Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, 1.400 Stück

Gemeinde leben erscheint zehnmal im Jahr. Die Erscheinungsweise ist dem Kirchenjahr angepasst.

Die Redaktion behält sich vor, unaufgeforderte Beiträge zu ändern oder sie nicht zu veröffentlichen.

### Erscheinungsdatum und Redaktionsschluss:

Ausgabe 02/2024 erscheint am 25. Februar 2024, Redaktionsschluss ist am 2. Februar 2024.

Ausgabe 03/2024 erscheint am 24. März 2024, Redaktionsschluss ist am 23. Februar 2024.

Aktuelles | St. Josefshaus | 17. Februar

## Kolping-Kommunionkleiderbasar im St. Josefshaus Anbieter können sich ab sofort anmelden

Seit einigen Jahren ist der Kolping-Kommunionkleiderbasar bekannt für eine große Auswahl an schöner und sehr hochwertiger Kommunionkleidung. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen mit den Größen von 128 bis 164. Auch Zubehör wie Schuhe, Kerzenröckchen und ähnliches runden das reichhaltige Angebot ab. Der Basar findet im St. Josefshaus in der Jakobsstraße 5 in Seligenstadt statt. Am Samstag, 17. Februar steht ein erfahrenes Basarteam von 15-17 Uhr bereit, um bei der vorsortierten Auswahl die Anprobe zu unterstützen.

In getrennten Räumlichkeiten, jeweils für die Mädchen und Jungen, wird die große Auswahl an schöner Festtagskleidung ansprechend präsentiert, ausgewählt und anprobiert. Zur Auswahl stehen oftmals auch sehr hochwertige Kleider und Anzüge. Für jedes Kind stehen

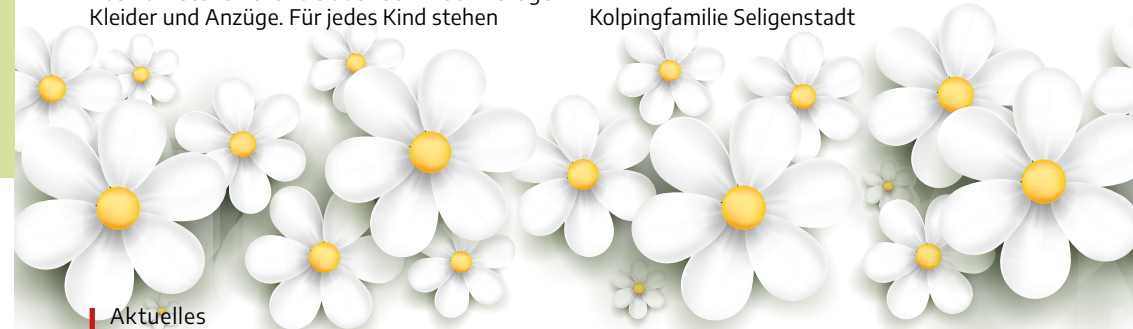
Anprobehelferinnen bereit, damit ein pflegliches und zügiges Ein- und Auskleiden erfolgen kann.

Nähere Informationen sowie Anmeldungen für Anbieter können ab sofort mit dem Stichwort „Kolping-Kommunionkleiderbasar 2024“ unter » [basar@kolping-seligenstadt.de](mailto:basar@kolping-seligenstadt.de) erfolgen.

Startgebühr beträgt 2 Euro plus 10 % Verkaufsprovision pro verkauftes Teil. Abgabe der Kleidung ist am 17. Februar von 9.30-11 Uhr, die Rückabwicklung erfolgt von 18-19 Uhr. Anmeldeschluss ist der 12. Februar 2024.

Weitere Informationen unter [www.kolping-seligenstadt.de](http://www.kolping-seligenstadt.de)

Kolpingfamilie Seligenstadt



Aktuelles

## Die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim informiert

Wie bereits angekündigt, steht vom 6. bis 12. Oktober 2024 unsere große Pilger- und Kulturreise nach Katalonien mit dem Hauptaugenmerk auf Barcelona und Kloster Montserrat an, die wir im Rahmen unseres 75-jährigen Jubiläums unternehmen wollen. Hierfür laden wir alle Interessierten zu einem Informationsabend am Freitag, 16. Februar um 19 Uhr ins Pfarrheim nach Klein-Welzheim ein. Sie werden dort Näheres über die Planungen, Gestaltung und Modalitäten dieser Fahrt erfahren und können alles Wissenswerte in Erfahrung bringen. Vorabfragen können Sie an Irene Sommer (Tel. 200324) stellen.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Wallfahrtsvereinigung zur alljährlichen Mitgliederversammlung, zu der wir am Samstag, 2. März um 17 Uhr ins Pfarrheim bitten. Hier werden wir Ihnen alle Veranstaltungen im Jubiläumsvorstellungsjahr vorstellen und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Hinweisen möchten wir auch schon jetzt auf unseren Tagesausflug am Mittwoch, 24. April, der uns in die Bischofsstadt Worms führt. Näheres dazu und weitere Aktivitäten stellen wir im Osterpfarrbrief vor und freuen uns schon jetzt auf Ihr Interesse!

Birgit Kunz

# PGR-Mitglieder geben persönlichen Einblick

Warum es sich lohnt, im PGR mitzuwirken und was Sie erwartet.

**YVONNE HUTZLER  
(PGR-VORSITZENDE  
ST. MARCELLINUS UND  
PETRUS AUS SELIGEN-  
STADT)**

## 1. Was hat dich dazu motiviert im PGR mitzuarbeiten?

Die Pfarrgemeinde und die Aktivitäten der Pfarrei gehören für mich schon immer zu meinem Leben dazu. Auch als ich im Ausland gelebt habe, habe ich in Pfarrgemeinden neue Heimat und Freunde gefunden, und so wollte ich - jetzt wieder in Seligenstadt - nun meinen Beitrag dazu leisten und mich engagieren, dass die pfarrlichen Aktivitäten lebendig bleiben.



## 2. Welche Hauptaufgaben hast du und wie hoch ist der Zeitaufwand?

Als Vorsitzende des Pfarrgemeinderats sind meine Aufgaben vielfältig, von der Teilnahme an der Pastoralraumkonferenz zur Absprache und Planung der Zukunft der Pfarrei in der Region bis zum Besorgen des Sekts für einen Kirchenplattentreff. Der fest definierte Zeitaufwand ergibt sich aus den monatlichen PGR-Sitzungen (als Vorsitzende kommen noch die Sitzungen des Verwaltungsrates hinzu). Wieviel Zeit darüber hinaus aufgewendet wird, hängt von den Aktivitäten ab, die wir im PGR anstoßen, und wo ich mich engagieren will. Dies ist also vom Zeitaufwand vergleichbar mit dem, was andere Ehrenamtliche für unsere Pfarrei leisten.

## 3. Was war für dich das Highlight deiner PGR-Amtszeit?

Schwer zu sagen, aber als besonderen Moment würde ich mal das Wallfahrtsfest nach der Coronazeit hervorheben: Die ersten zwei Jahre unserer PGR-Zeit waren geprägt von Corona und all den organisatorischen Aufgaben und Fragen, was wie möglich ist. Gemeindegarbeit, wie alle PGR-Mitglieder sich das bei der Wahl vorgestellt hatten, war gar nicht möglich. Bei der Planung des Wallfahrtsfestes nach der Coronazeit gab es noch viel Unsicherheit darüber, wie viele Teilnehmer kommen und was wir überhaupt durchführen können. Am Ende war es dann ein wunderschönes Fest, wo die Gemeinde zusammenkam und endlich wieder Gemeinschaft erleben konnte.

**ASTRID WALTER  
(PGR-MITGLIED ST. MAR-  
CELLINUS UND PETRUS  
AUS KLEIN-WELZHEIM)**

## 1. Was hat dich dazu motiviert im PGR mitzuarbeiten?

Da es mir wichtig war, mich in der Pfarrei zu engagieren, um etwas für das Gemeindeleben beizutragen, habe ich mich gefreut, als ich gefragt wurde, ob ich im PGR mitarbeiten möchte. Ich musste nicht lange überlegen, sondern habe direkt zugesagt. So konnte und kann ich, soweit möglich, die Entwicklung der Pfarrgemeinde aktiv mitgestalten.



## 2. Welche Hauptaufgaben hast du und wie hoch ist der Zeitaufwand?

Ich hatte und habe viele verschiedene Aufgaben in unserer Pfarrei (z.B. Liturgieausschuss, Erstkommunionvorbereitung, Organisation von Festen / Veranstaltungen...), die ich immer mit viel Freude und Spaß übernommen habe und immer noch übernehme. Aktuell bin ich auch noch Schriftführerin im PGR. Der Zeitaufwand ist in meinen Augen relativ. Solange ich etwas mit Freude und Herzblut mache, ist die Zeit, die ich dafür investiere, gering. Wenn man dann noch die Menschen aus der Gemeinde zusammenhält und Lob und Anerkennung bekommt, dann macht es umso mehr Freude.

## 3. Was war für dich das Highlight deiner PGR-Amtszeit?

Ein Highlight war für mich ganz persönlich der Alpha-Kurs, der von unseren Geistlichen angeboten wurde und der mittlerweile auch ein fester Bestandteil unserer Pfarrei ist. Diese wöchentlichen Abende waren prägend, haben meinen Glauben nochmal in ein ganz anderes Licht gerückt und mir gezeigt, wie wichtig die Gemeinschaft untereinander sowie auch die Bereitschaft, offen für neue Aufgaben zu sein, ist.

**SABINE LIPPS  
(PGR-MITGLIED ST. KILIAN  
AUS MAINFLINGEN)**

## 1. Was hat dich dazu motiviert im PGR mitzuarbeiten?

Ich bin Mainflingerin und schon von jung auf in unserer Pfarrgemeinde integriert gewesen. Es ist mir nicht egal, was in unserer Pfarrei passiert. Aus diesem Grund habe ich mich damals zur PGR Wahl aufstellen lassen, um meinen Glauben in der Gemeinschaft zu leben und dieses mitzugestalten.



## 2. Welche Aufgaben hast du und was ist der Zeitaufwand?

Ich bin Lektorin und organisiere regelmässig die Familientreffen nach den Familiengottesdiensten mit. Ich Sorge mit einigen anderen Menschen aus der Pfarrei für das leibliche Wohl unserer Pfarreimitglieder. Das macht mir große Freude. Man muss sich immer die Termine für die PGR Sitzungen vormerken und entsprechend andere Termine ggf. verlegen. Da die Angelegenheiten der Pfarrei für mich persönlich wichtig sind, nehme ich mir so gut als möglich dafür die Zeit. Es geht nicht immer, aber das ist besser als gar nicht. Einmal im Monat machen wir eine Veranstaltung mit Bewirtung und auch das plane ich mir so gut es geht in den Alltag ein. Ausserdem besuche ich sowieso regelmässig die Gottesdienste, wenn mit meiner Schichtarbeit vereinbar und dann kann ich, wenn eh schon da, auch das Wort Gottes verkündigen. Auch das macht mir sehr viel Freude.

## 3. Was war für dich das Highlight deiner PGR-Amtszeit?

Am schönsten ist es immer wieder zu sehen, wie jung und alt glücklich sind, wenn die Gemeinschaft zusammen ist. Ich kann so anderen eine Freude machen und mache mir selbst damit auch eine Freude!

## KIRCHE HEUTE:

v.l.n.r.: Kirchenmusik - Altzentrum Maria Könige, Beiratsdienstseelsorge, Familienzentrum St. Martin, Seelsorge für Jugendliche & junge Erwachsene, Pfarrgemeinderat

## KIRCHE MORGEN:

NUR MIT IHRER STIMME — ICHWÄHLEKIRCHE.DE

**Kirche in Vielfalt gestalten**

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN  
IM BISTUM MAINZ — 16./17.03.24

## Pfarrgemeinderat - Spiegelbild der Gemeinde

### Kandidaten gesucht

#### MINDESTENS 13 KANDIDATINNE UND KANDIDATEN FÜR DIE PGR-WAHL ST. MARCELLINUS UND PETRUS GESUCHT

Am 16. und 17. März werden die katholischen Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Alle Menschen katholischen Glaubens im Bistum Mainz sind zu den Wahlen aufgerufen, um bei diesen kirchlichen „Kommunalwahlen“ zu entscheiden, welche Frauen und Männer das pfarrliche Leben in den nächsten vier Jahren mitgestalten sollen. Der Pfarrgemeinderat berät über die Aufgaben in der Gemeinde und darüber, welche seelsorglichen Ziele und Prioritäten gesetzt werden sollen.

In der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus sind für den Pfarrgemeinderat neun Frauen und Männer zu wählen – sechs Kandidierende aus der Basilika und drei aus St. Cyriakus werden dann den neuen Pfarrgemeinderat bilden.

Bei der Wahl geht es darum, für die verschiedenen, sehr konkreten Aufgaben der Gemeinde kompetente Kandidierende zu finden, die aus ihrem Glauben heraus für ihre Gemeinde Zeit, Engagement und Fantasie zur Verfügung stellen. Alle Berufs- und Altersschichten, Männer wie Frauen sowie Gruppen sollten in „guter Mischung“ vertreten sein, damit der Pfarrge-

meinderat ein Spiegelbild unserer Gemeinde ist. Alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder sind aufgerufen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu benennen. Wählbar ist jeder Katholik, der das 18. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz in der Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus hat. Formulare für Kandidatenvorschläge liegen in den Kirchen aus und können auch per E-Mail an [pgr-wahl@marcellinus-petrus.de](mailto:pgr-wahl@marcellinus-petrus.de) an den Wahlvorstand gesendet werden. Letzter Termin zur Abgabe eines Kandidatenvorschlages ist der 17. Februar.

Angela Ewers  
(Wahlvorstand St. Marcellinus und Petrus)

#### PGR-WAHLEN IN ST. KILIAN MAINFLINGEN

Der Pfarrgemeinderat und der Wahlvorstand sind auf der Suche nach geeigneten Kandidaten für die anstehenden PGR-Wahlen. In der Pfarrkirche St. Kilian werden dazu Boxen aufgestellt, in die Wahlvorschläge eingeworfen werden können. Ein Aufruf an die Pfarrgemeinde zur Kandidatur im Pfarrgemeinderat erfolgt in den nächsten Tagen. Es ist Briefwahl vorgesehen.

HK

ICHWÄHLEKIRCHE.DE

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN  
IM BISTUM MAINZ — 16./17.03.24



## Unvergessliche Gruppenreise nach Krakau mit der Kolpingfamilie Seligenstadt

Die Kolpingfamilie Seligenstadt freut sich, eine aufregende Gruppenreise nach Krakau anzukündigen, die vom 10. bis 14. Mai 2024 stattfinden wird. Diese Reise bietet die perfekte Gelegenheit, die faszinierende Kultur und Geschichte dieser beeindruckenden Stadt zu entdecken. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, mit Lufthansa ab Frankfurt zu fliegen und im komfortablen 3-Sterne Hotel „Vienna House Easy by Windham“ zu übernachten. Der Reisepreis beträgt 669 Euro (pro Person im Doppelzimmer) für Mitglieder der Kolpingfamilie und beinhaltet nicht nur den Flug und die Unterkunft, sondern auch eine Vielzahl von kulturellen Erlebnissen. Zu den Höhepunkten der Reise gehören eine spannende Stadtführung sowie ein gemeinsames Abschiedessen in einem typisch polnischen Restaurant. Horst Happel, ein erfahrener Reiseleiter, wird die Gruppe begleiten und vor Ort interessante und lehrreiche Ausflüge anbieten. Diese beinhalten Besuche des Wawelschlosses, eine Flussfahrt auf der Weichsel, die Basilika Barmherzigkeit Gottes (hl. Faustina), eine Fahrt nach Auschwitz (Birkenau), Besichtigungen



der Marienkirche, verschiedener Kirchen und Klöster, eine Fahrt zum Salzbergwerk Wieliczka (UNESCO Kultur-/Naturerbe), die Emaillefabrik Oskar Schindler, das Judenviertel und die Alte Universität. Es sei darauf hingewiesen, dass der Preis für Buchungen ab dem 29. Februar um 30 Euro steigt. Daher sollten Interessierte nicht zögern und sich frühzeitig anmelden, um sich dieses einzigartige Reiseerlebnis zu sichern. Buchung bei Horst Happel (Tel. 27243 oder per E-Mail » [horsthappel@web.de](mailto:horsthappel@web.de)). Die Kolpingfamilie Seligenstadt freut sich auf eine gemeinsame und erlebnisreiche Reise nach Krakau!

Ihr Team der Kolping Seligenstadt

## Basilika Zeltlager 2024!

### Fleißige Handwerker in Wald-Amorbach

Ganz nach dem Motto „Wer will fleißige Handwerker seh'n“ startet das Basilika-Zeltlagerteam der Kolpingsfamilie aus Seligenstadt die Planung für das Zeltlager in Wald-Amorbach. Mit ca. 135 kleinen Handwerkern und Handwerkerinnen im Alter zwischen 8 und 15 Jahren geht es gemeinsam auf die Reise in die Seligenstädter Handwerkswelt. 11 abenteuerliche Tage in den ersten beiden Ferienwochen bieten mitreißende Abenteuer, super Spiele, herausfordernde Situationen und viele nette Menschen.

Wir freuen uns riesig auf den großen Ansturm in der kurzen Zeit und auf jeden der kleinen Handwerker.

Das Betreuerenteam des Basilikazeltlagers



## Auf den Spuren des heiligen Kilian

### Irlandreise mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Kilian



☒ NakNakNak (pixabay.com)

Vom 9. bis 14. Juni 2024 begibt sich diese Reise auf die Spuren des hl. Kilian (640 - 689) und der altirischen Kirche auf der „Grünen Insel“. Irland wurde früh zu einem Angelpunkt der Kirchengeschichte des Abendlandes. Unzählige Zeugnisse klösterlichen Lebens geben darüber Auskunft. Die Landschaft, oft karg und rau, dann wieder lieblich und von geradezu verschwenderischer Vielfalt, lädt zum Verweilen ein. Sie bildet einen reizvollen Hintergrund für die Besichtigung von Megalithgräbern, Klöstern und Burgen, Rundtürmen und Hochkreuzen. Die Reise führt zu Brennpunkten irischer Geschichte und Gegenwart, erschließt die Bedeutung Irlands für die mittelalterliche Christenheit und zeigt zugleich die facettenreiche Schönheit der „Grünen Insel“.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite » <https://bistummainz.de/pfarrei/mainflingen/index.html> oder über Monika Bußer (Tel. 0160 96 77 11 36, » [monikabusser@t-online.de](mailto:monikabusser@t-online.de)).

Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2024.

## FAMILY REFRESH!

### Angebot für Familien geht weiter

Seit September gibt es ein neues Angebot für Familien mit ihren Kids und Teens. Im Anschluss an die Familiengottesdienste erwartet die Eltern ein knackiger Impuls und Zeit zum Austausch, während die Kids singen, spielen und spannende Geschichten erleben und für die Teens Action, Talks und Community auf dem Programm stehen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden wir mit Lobpreis und Segen in der Kirche um 14 Uhr enden.

So können alle Familien refreshed in den Sonntag-nachmittag starten. Einfach QR Code scannen, anmelden und dabei sein.



Be refreshed!

**FAMILY REFRESH**

ANMELDUNG PER QR-CODE MIT NAMEN & ANZAHL DER PERSONEN BIS MITTWOCHE VOR DEM JEWELIGEN FAMILIENSONNTAG. TEILNEHMERZAHL BEGRENZT

**WER?**  
FAMILIEN MIT KINDERN

**WANN?**  
18.02.24 + 10.03.24 + 21.04.24  
05.05.24 + 16.06.24  
10.30 UHR BIS 14.00 UHR

**WO?**  
PFARRHEIM KLEIN-WELZHEIM  
GOETHESTR. 29 - 63500 SELIGENSTADT

➤ FAMILIENGOTTESDIENST  
➤ FAMILY REFRESH KIDS, TEENS & PARENTS  
➤ LUNCH TIME  
➤ WORSHIP

## Terminübersicht

### Für den Zeitraum vom 2. Februar bis 4. Mai 2024

29. Jan.	19.30 Uhr	Infoabend Alpha-Kurs	St. Cyriakus
02. Feb.		Darstellung des Herrn (Lichtmess)	alle Kirchorte
07. Feb.	14.30 Uhr	Fastnachtsfest für Senioren (Kreppelkaffee)	St. Kilian
	19.00 Uhr	Beginn Alpha-Kurs	Pfarrheim St. Cyriakus
14. Feb.		Aschermittwochgottesdienste: Erteilung des Aschenkreuzes	alle Kirchorte
16. Feb.	19.00 Uhr	Infoabend Pilgerfahrt nach Katalonien/Barcelona	Pfarrheim St. Cyriakus
17. Feb.	15.00 Uhr	Kommunionkleiderbasar	St. Josefshaus
19. Feb.	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung Kirchenchor St. Cyriakus	Pfarrheim St. Cyriakus
24. Feb.	10.00 Uhr	Besinnungstag der kfd Seligenstadt Mit Pfarrer Heinz Förg. Beginn um 10 Uhr, Kosten 20 Euro. Verbindliche Anmeldung bei Claudia Kraus (Tel. 28580) sowie Infos zum Tagesablauf und Mitfahrgelegenheiten.	Schönstattzentrum, Weiskirchen
19. Mrz.		Großes Gebet	Basilika
02. Mrz.	17.00 Uhr	Mitgliederversammlung Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus	Pfarrheim St. Cyriakus
15. Mrz.	15.00 Uhr	Osterkerzenbasteln für Kinder und Familien Anmeldungen bitte an: familienkreis@st-kilian-mainflingen.de	St. Kilian, Alte Scheune
24. Mrz.		Großes Gebet	St. Kilian
25. Mrz. - 1. Apr.		Karwoche und Ostertag	alle Kirchorte
7. Apr.		Erstkommunion	Basilika, St. Cyriakus
14. Apr.		Erstkommunion	St. Kilian
17. Apr.	14.30 Uhr	Frühlingsfest für Senioren (Babelkaffee)	St. Kilian
24. Apr.	8.00 Uhr	Tagesausflug nach Worms Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus	

### Regelmäßige Termine

Montag	19.30 Uhr	Chorprobe Kirchenchor St. Cyriakus	Pfarrheim St. Cyriakus
Dienstag	16.00 Uhr	Chorprobe Kinderchor „Cyriakids“	Pfarrheim St. Cyriakus
Donnerstag	16.00 Uhr	Chorprobe Kinderchor „Marcellinis“	St. Josefshaus, E.-Stein-Saal
Donnerstag	20.00 Uhr	Chorprobe Chor an der Basilika	St. Josefshaus, Jakobsaal

klassische Malerarbeiten  
&  
Restaurierung unter Denkmalschutz

Malermeisterin



Sandra Held



Rheinstr.4 - Mainhausen - 06182-93 26 90  
www.malermeisterinsandraheld.de



### Für echtes Miteinander.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Und diese Vielfalt fördern wir als Sparkasse Langen-Seligenstadt seit über 180 Jahren. Dies ist unser Beitrag für das Gemeinwohl. Dabei unterstützen wir auch wichtige Projekte zur Inklusion für Menschen mit Behinderung. Erfahren Sie mehr über unser Engagement unter [sls-direkt.de](http://sls-direkt.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Langen-Seligenstadt

Alle inklusive.

Senioren

## Aktiv im Alter

Ausblick und Rückblick für unsere Senioren

### SENIORENNACHMITTAG BASILIKA

#### Nikolausfeier mit „Jung und Alt“

Nach einem Gottesdienst mit Pfarrer Winfried Disser haben die Senioren im St. Josefshaus einen adventlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbracht. Überrascht wurden sie mit Liedern und Gedichten der Kinder aus der Kita St. Josefshaus und dem Nikolaus, der sowohl für die Kinder als auch die Senioren etwas mitgebracht hatte. Ein schöner Nachmittag, der „Jung und Alt“ viel Freude bereitet hat.



### Seniorennachmittag im Februar

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 21. Februar statt. Er beginnt wie üblich um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Edith-Stein-Saal. Danach geht es zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in den Jakobsaal. Über das Programm werden wir noch kurzfristig informieren. Anmeldung bei Anita Ewald (Tel. 23468).

Katharina Müller

### SENIORENADVENTFEIER ST. CYRIAKUS

Zu einem besinnlichen und abwechslungsreichen Nachmittag lud der Seniorenkreis der Pfarrgemeinde St. Cyriakus unter Leitung von Friedel Mahr alle Klein-Welzheimer Senioren zum ersten Advent in den prächtig geschmückten Saal des Bürgerhauses ein. Nach einer von Pfarrvikar Winfried Disser gestalteten Adventsandacht wurde Kaffee und Kuchen gereicht. Die Gäste konnten sich nun an einem unterhaltsamen Programm, dargeboten von den Kindern der Kindertagesstätte St. Cyriakus, den Flötenkindern des Musikvereins, dem Männerchor des Gesangvereins Liederkranz, dem Nachwuchspianisten Niklas Bergmann und Elke Mahr, die eine Weihnachtsgeschichte vortrug, erfreuen. Auch Weihnachtslieder sang das Publikum mit Klavierbegleitung von Heinz Seipel. Zum Abschluss konnten sich alle an herzhaften Häppchen stärken.

Friedel Mahr

## SCHENKEN SIE FREUDE, WERDEN SIE PATE!

Unterstützen Sie die Kinder in Lateinamerika durch eine monatliche Zahlung, ob als persönlicher Pate oder anonym. Wir freuen uns auch über einen einmaligen Beitrag.



IBAN: DE 48 5065 2124 0001 103506  
BIC: HELADEF1SLS - Sparkasse Langen-Seligenstadt  
Verwendungszweck: Patenkinder Lateinamerika

Aktion Patenkinder Seligenstadt-Lateinamerika  
www.patenkinder-lateinamerika.de  
Klaus Sulzmann, Tel. 06182-1838, patenkinder@marcellinus-petrus.de





## Der Pastorale Weg in unseren Pfarreien

### Antwortschreiben von Bischof Kohlgraf

Mainz, den 28. November 2023

**Sehr geehrter Herr Pfarrer Kost,  
sehr geehrter Herr Pfarrer Selzer,  
sehr geehrte Frau Licht,  
sehr geehrte Mitglieder der Pfarrgemein-  
derräte und Kirchenverwaltungsräte der  
Pfarreien St. Kilian, Mainflingen,  
St. Marcellinus und Petrus, Seligenstadt,  
und St. Wendelinus, Zellhausen,**

in zahlreichen Schreiben und Gesprächen waren Sie mit mir, Herrn Weihbischof Dr. Bentz, Herrn Dr. Fritzen und Frau Böhm in diesem und im vergangenen Jahr in Kontakt und haben Ihre Bedenken gegen die Zusammenarbeit im Pastoralraum Mainbogen und die Gründung einer gemeinsamen Pfarrei auf dem Gebiet dieses Pastoralraumes dargelegt und erläutert.

Wir nehmen Ihre Bedenken ernst und sehen die Herausforderung, in einem Pastoralraum mit so vielen Katholikinnen und Katholiken zusammenzuarbeiten und die Bildung einer gemeinsamen Pfarrei anzustreben. Ich sehe auch Ihr außerordentliches Engagement für die Pastoral in Ihren Pfarreien und bin dankbar dafür; und ich verstehe, dass Sie aus diesem Engagement heraus Ihre Bedenken vortragen.

Die Entscheidung für den Zuschnitt des Pastoralraumes und damit der neuen Pfarrei haben wir uns schon in der ersten Phase des Pastoralen Weges nicht einfach gemacht. Sie erinnern sich, dass mit allen Beteiligten am Ende der ersten Phase noch einmal Einzelgespräche geführt wurden, um die Entscheidung verantwortllich zu treffen.

In den letzten Monaten wurden noch einmal weitere Gespräche geführt und die Frage erneut gründlich erwogen. Dabei sind keine neuen Argumente aufgetaucht, die mich veranlassen, meine Entscheidung für die Bildung des Pastoralraumes zurückzunehmen. Daher bleibt es bei der Bildung **einer** gemeinsamen Pfarrei im Pastoralraum Mainbogen als die notwendige Zielperspektive für eine zukunftsfähige Pastoral - auch über den 1.1.2028 hinaus.

Ich bitte Sie daher eindringlich und mit Nachdruck, sich trotz Ihrer Bedenken auf die Zusammenarbeit im Pastoralraum einzulassen und die Bildung einer gemeinsamen Pfarrei vorzubereiten. Im wachsenden Miteinander zunächst im Pastoralraum und dann in einer Pfarrei sehe ich viele Chancen, und ich bitte Sie, diese beherzt aufzugreifen. Dabei bitte ich vor allem Sie, Herr Pfr. Selzer, werbend und integrierend auf die Gläubigen Ihrer drei Pfarreien zuzugehen, um Sie für diese aktive Zusammenarbeit, bei der alle Beteiligten gewinnen können, zu motivieren.

Wir dürfen uns in dieser für Kirche und Gesellschaft herausfordernden Zeit nicht auseinanderdividieren lassen, sondern müssen uns gegenseitig unterstützen und stärken.

In der neuen Pfarrei wird es neben der notwendigen Zusammenarbeit genauso notwendig auch die Vielfalt des Betens und Feierns, der Glaubensweitergabe und der Unterstützung in den einzelnen Gemeinden vor Ort geben. Und ich bitte Sie alle, sich in diese Einheit und Vielfalt des Leibes Christi in Ihrem Pastoralraum einzubringen.

Vielen Dank für Ihr Engagement und herzliche Grüße

*+ Peter Kohlgraf*

Bischof von Mainz

## 30 Jahre Küsterin: Jutta Wiegand

### Dienstjubiläum in St. Kilian

In der Vorabendmesse zu Christkönig wurde Jutta Wiegand für Ihren 30-jährigen Dienst als Küsterin von St. Kilian geehrt. Frau Wiegand gebührt großer Dank der Pfarrgemeinde. Sie ist nicht nur Küsterin, sondern die gute Seele der Pfarrei. Neben ihrer Tätigkeit hat sie noch viele andere Ämter in der Pfarrei inne. So ist sie Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Lektorin, Katechetin und vieles mehr. Auch in der Jugendarbeit hat sie sich verdient gemacht. Die vielen Feste der Pfarrei wären ohne die tatkräftige Unterstützung von Frau Wiegand und ihres Ehemannes ebenso nicht möglich gewesen. Zusammen mit Sabine Lipps vom Pfarrgemeinderat und Monika Busser vom Verwaltungsrat dankte Pfarrer Stefan Selzer Jutta Wiegand mit einem Präsent.

HK



# JESUS

## begegnen

- + Hl. Messe
- + Lobpreis
- + Stille
- + Anbetung
- + Einzelsegen

Sonntagsabend

immer der **4. Sonntag !!**

**28. Januar**

**25. Februar**

**24. März**

**28. April**

**26. Mai**

**23. Juni**

ab 17.45h Rosenkranz  
und Beichte

18.30h Basilika

„Kommt und seht“ Joh 1,39

www.jesus-begegnen.net

## Trauer um Pfarrer i.R. Norbert Eisert

Am 28. Dezember 2023 verstarb Pfarrer i.R. Norbert Eisert im Alter von 76 Jahren in Bensheim.

Pfarrer Eisert wurde am 15. Juli 1972 im Mainzer Dom zum Priester geweiht. In seiner Zeit als Kaplan führte ihn sein Weg auch hier nach Seligenstadt. Von 1975 bis 1977 war er unter Dekan Kämmerling an der Basilika als Kaplan tätig. Direkt im Anschluss an seine Kaplanszeit eröffnete sich 1977 die Möglichkeit im Schuldienst tätig zu sein. 35 Jahre lang lehrte er als Berufsschullehrer an der Karl-Kübel-Schule in Bensheim.

Die Verbindung zu Seligenstadt und unserer Pfarrei blieb über die Jahre bestehen. Im Ruhestand war er weiter engagiert als Priester tätig und half auch gerne das eine oder andere Mal bei einem Gottesdienst in der Basilika aus. Pfarrer Eisert war zuletzt gesundheitlich angeschlagen. Im Caritas Altenpflegeheim St. Elisabeth fand er eine fürsorgliche Aufnahme, bevor er im Heilig-Geist-Hospital verstarb.



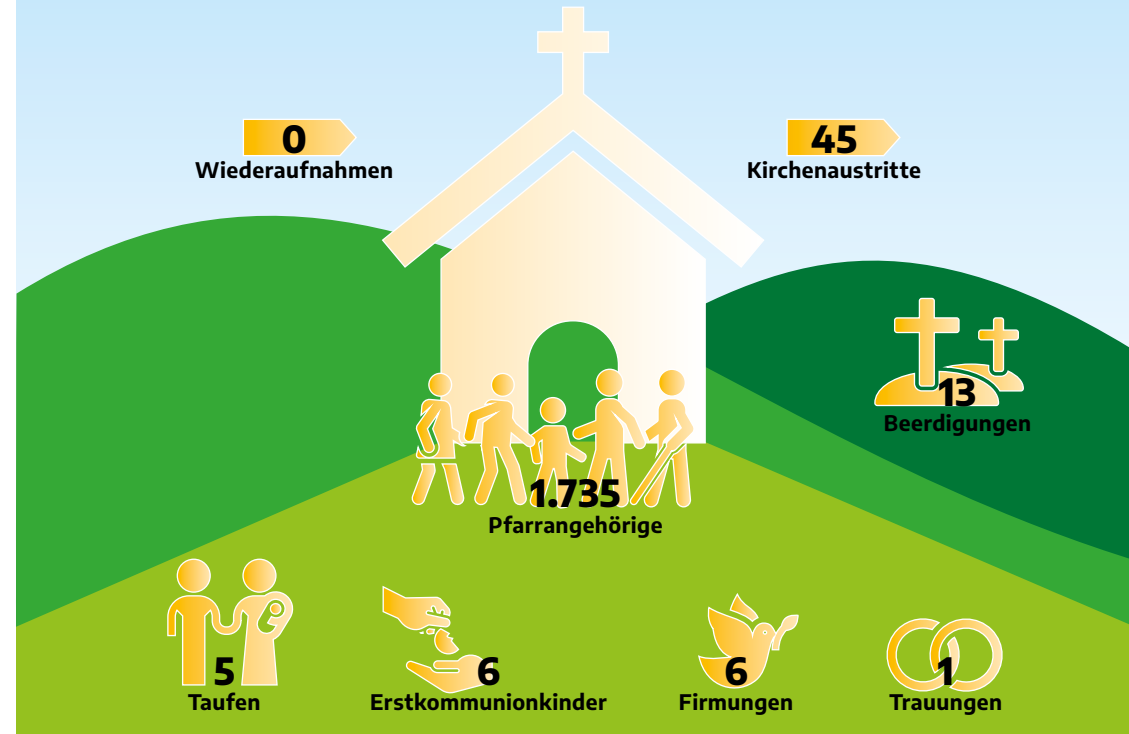
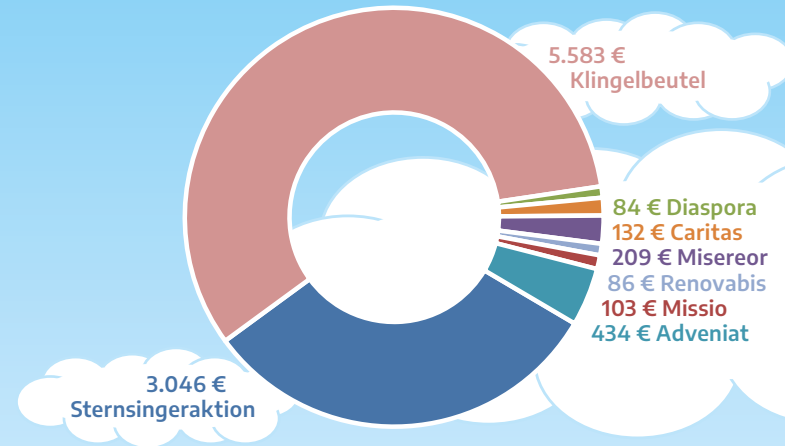
Wir danken Pfarrer i.R. Norbert Eisert für sein Wirken in unserer Pfarrei und bitten um das Gebet für den Verstorbenen.

**RUHE-INSEL**  
SCHÖN & ENTSPANNT WOHLFÜHLEN

Wellness & Beauty Spa · RUHE-INSEL  
Industriestr. 2 · 63533 Mainhausen  
Telefon 06182-825275 · info@ruhe-insel.com

## Kennzahlen und Spenden 2023

Ein Überblick der Pfarrei St. Kilian



# Wir pflegen in Seligenstadt & Mainhausen

Wir freuen  
uns auf Ihren  
Anruf!

»Weil der Mensch  
den Menschen  
braucht«

## Betreutes Wohnen Pflege<sup>PLUS</sup> Tagespflege Haus Gabriel

Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainhausen  
Tel.: 0 6182 8 96 60 51  
E-Mail: wohnen@cv-offenbach.de

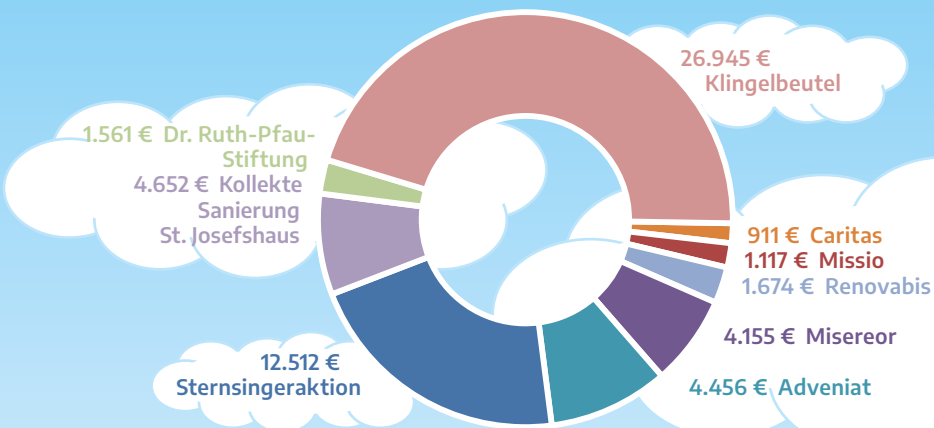
## Caritas Ambulante Pflege Seligenstadt

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt  
Tel.: 0 6182 26 280  
E-Mail: sst-seligenstadt@cv-offenbach.de

## Ambulante Dienste Seligenstadt Beratungsstelle

Kolpingstraße 36, 63500 Seligenstadt  
Tel.: 0 6182 26 289  
E-Mail: caritas-seligenstadt@cv-offenbach.de

## Kennzahlen und Spenden 2023 Ein Überblick der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus



0  
Wiederaufnahme

89  
Kirchenaustritte

84  
Beerdigungen

4.978  
Pfarrangehörige

19  
Taufen

29  
Erstkommunionkinder

0  
Firmungen

13  
Trauungen

# 24 Stunden Anbetung in der Basilika - Programm

Immer donnerstags auf freitags

„Ich werde euch Ruhe verschaffen.“

Mt 11,28



FREITAG DONNERSTAG

**19.15-21.45 UHR**  
Stille Anbetung

**21.45-22.00 UHR**  
Komplet -  
Nachtgebet der Kirche

**22.00-00.00 UHR**  
Lobpreis - musika-  
lisch begleitet

**00.00-01.00 UHR**  
Stille Anbetung

**01.00-03.00 UHR**  
Gebet und Lobpreis

**03.00-06.00 UHR**  
Stille Anbetung

**06.00-06.45 UHR**  
Laudes und Lesehore mit  
Eucharistischem Segen

**06.45-07.30 UHR**  
Schriftbetrachtung

**07.30-9.00 UHR**  
Stille Anbetung

**09.00-09.30 UHR**  
Rosenkranz für die  
Verstorbenen der  
Gemeinde

**09.30-15.00 UHR**  
Stille Anbetung

**15.00-16.00 UHR**  
Todesstunde Jesu -  
Barmherzigkeits-  
rosenkranz und  
Kreuzweg

**16.00-17.00 UHR**  
Kinderkirche -  
Vorbereitung auf die  
Erstkommunion

**17.00-18.00 UHR**  
Lobpreis und Stille

**18.00-18.30 UHR**  
Vesper - Abendgebet  
der Kirche mit  
Eucharistischem Segen

Am Abend des Gründonnerstags hat unser Herr Jesus Christus uns das kostbare Geschenk der heiligen Eucharistie gemacht. Im gewandelten Brot der Eucharistie macht er uns sein Versprechen wahr: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). In der darauffolgenden Nacht gab er seinen Jüngern den Auftrag: „Wacht und betet!“ (Mk 14,38). Aus Dankbarkeit für das große Geschenk seiner lebendigen Gegenwart und seinem Auftrag folgend, bieten wir donnerstags nach der Abendmesse bis freitags abschließend mit der hl. Messe die Möglichkeit, Jesus zu danken, ihn zu lobpreisen und zu bitten. Auf diese Weise können wir Jesus wirklich im Allerheiligsten Sakrament begegnen. So kann er für uns zu dem werden, der uns zuruft:

„Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen!“ (Mt 11,28)

# Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar bis Donnerstag, 1. Februar

So., 28. Januar		4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		<b>1. Lesung: Dtn 18,15-20</b>
		<b>2. Lesung: 1 Kor 7,32-35</b>
		<b>Evangelium: Mk 1,21-28</b>
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudens und Schriftbetrachtung
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung mit internationalem Rosenkranz bis 17 Uhr
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Lucas Hüfner; für Erwin und Erna Marcon, lebende und verstorbenen Angehörige
Mo., 29. Januar		Messe vom Tage
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudens und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; als II. Seelenamt für Rudolf Schwarzer; für Karl-Heinz Sommer und verstorbene Angehörige der Familien Spahn und Montag
Di., 30. Januar		Messe vom Tage
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudens und Schriftbetrachtung
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet
St. Kilian	16.00 Uhr	Kindergottesdienst
	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Mi., 31. Januar		Hl. Johannes Bosco
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudens und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe
Do., 1. Februar		Messe vom Tage Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudens und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 22 im Pfarrbrief)

# Gottesdienste

Freitag, 2. Februar bis Freitag, 9. Februar

Fr., 2. Februar		DARSTELLUNG DES HERRN	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	16.00 Uhr	Kindergottesdienst	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hochamt zum Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe; anschl. Blasiussegen; für Rita Ricker, lebende und verstorbene Angehörige	
	19.30 Uhr	Herz-Jesu-Andacht mit Sakramentalem Segen	
St. Cyriakus	15.00 Uhr	Herz-Jesu-Andacht	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hochamt zum Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe; anschl. Blasiussegen; für Pfr. Josef Maria Laube	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sa., 3. Februar		Hl. Ansgar Marien-Samstag	
Basilika	7.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
St. Kilian	15.00 Uhr	Taufgottesdienst	
	17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kerzenweihe; anschl. Blasiussegen	
So., 4. Februar		5. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Ijob 7,1-4.6-7 2. Lesung: 1 Kor 9,16-19.22-23 Evangelium: Mk 1,29-39 Basilika: Kollekte für die Sanierung des St. Josefshaus	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Hans-Memling-Haus; anschl. Anbetung mit internationalem Rosenkranz bis 17 Uhr	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Christiane und Karl-Heinz Schwanke	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe als Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins Klein-Welzheim; mit Kerzenweihe und anschl. Blasiussegen; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; als II. Seelenamt für Horst Bernhardt; für Gilbert Emge; für Udo Disser, Eltern und Geschwister; für Elisabeth und Sebastian Geissler; für Heinrich und Magdalena Wurzel, verstorbene Kinder und Angehörige; für Willi Hohley, lebende und verstorbene Angehörige	

Mo., 5. Februar		Hl. Agatha	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
Di., 6. Februar		Hl. Paul Miki und Gefährten	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet; für Eva Haas	
St. Kilian	16.00 Uhr	Kindergottesdienst	
	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi., 7. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	
Do., 8. Februar		Hl. Hieronymus Ämiliani	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Rolf Werner Russ sowie Maria und Johann Peifer	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 22 im Pfarrbrief)	
Fr., 9. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	16.00 Uhr	Kindergottesdienst	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Priester-Rosenkranz, anschl. Sakramentaler Segen	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	

## INTENTIONEN

Damit Ihre Intention bzw. Messbestellung in der nächsten Ausgabe 02/24 (Zeitraum vom 25. Februar bis 24. März 2024) erscheint, melden Sie sich bitte bis zum 2. Februar 2024 im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch die Briefumschläge (Auslage an den Schriftenständen) nutzen, die Sie mit Ihrer Messbestellung an uns weiterleiten.

# Gottesdienste

Samstag, 10. Februar bis Samstag, 17. Februar

Sa., 10. Februar		Hl. Scholastika	
Basilika	7.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Karl Selzer, Josef und Maria Selzer, Eltern und Schwiegereltern sowie Verstorbene der Familie Hainbuch	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Hermann Böhlender und verstorbene Eltern; für Richard und Helene Löser; für Rina Daut	
So., 11. Februar		6. SONNTAG IM JAHRESKREIS 1. Lesung: Lev 13,1–2.43ac.44ab.45–46 2. Lesung: 1 Kor 10,31 – 11,1 Evangelium: Mk 1,40–45 Kollekte: Aufgaben der Caritas (Hauptkollekte)	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt mit dem Seligenstädter Prinzenpaar ( <i>die Kinder sind eingeladen, in ihren Fastnachtskostümen zu kommen</i> ); anschl. Anbetung mit internationalem Rosenkranz bis 17 Uhr	
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische ( <i>die Kinder sind eingeladen, in ihren Fastnachtskostümen zu kommen</i> ); für Franz Pollak, lebende und verstorbene Angehörige; für Waltraud Seebacher und Angehörige; für Anna und Willi Kempf, Hans und Helga Kempf, Hedwig und Helmut Bernhard, Helene Stegmann, lebende und verstorbene Angehörige	
Mo., 12. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
<i>Die Hl. Messe um 18.30 Uhr in St. Cyriakus entfällt an diesem Tag.</i>			
Di., 13. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Kilian	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	

Mi., 14. Februar		ASCHERMITTWOCH	
Basilika	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes	
St. Cyriakus	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes	
<i>Der Frauenmesse um 8.30 Uhr in St. Cyriakus entfällt an diesem Tag.</i>			
St. Kilian	17.00 Uhr	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes	
Do., 15. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 22 im Pfarrbrief)	
Fr., 16. Februar		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Rosa und Giovanni Franco Accardo	
	19.15 Uhr	Gebet vor dem Kreuz	
	19.45 Uhr	Segen mit Kreuz-Reliquie	
St. Cyriakus	15.00 Uhr	Kreuzwegandacht	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe; für alle armen Seelen	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sa., 17. Februar		Hl. Sieben Gründer des Servitenordens	
Basilika	7.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Robert Winzenhörlein, Eltern und Geschwister; für Heinrich und Katharina Ehmes, sowie Josef und Anneliese Ehmes	

# Gottesdienste

Sonntag, 18. Februar bis Sonntag, 25. Februar

So., 18. Februar		<b>1. FASTENSONNTAG</b> <b>1. Lesung: Gen 9,8–15</b> <b>2. Lesung: 1 Petr 3,18–22</b> <b>Evangelium: Mk 1,12–15</b>	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Hans-Memling-Haus; anschl. Anbetung mit internationalem Rosenkranz bis 17 Uhr	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit den Cyriakids; anschl. Family Refresh; als III. Seelenamt für Horst Bernhardt; für Philipp, Friedrich und Änne Mahr, sowie Fabian und Walter Schließmann und verstorbene Eltern und Schwiegereltern; für Josef und Barbara Ricker, Pfarrer Edmund Kuhn, lebende und verstorbene Angehörige der Familie Kuhn, Ricker und Becker; für Valentin und Magdalena Wallrab, lebende und verstorbene Angehörige; für Maria und Leander Wissel; für Valentin Willems sowie lebende und verstorbene Angehörige der Familien Willems, Winter und Nowak; für Karl Winter, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Winter und Glaab	
Mo., 19. Februar		<b>Messe vom Tage</b>	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; als III. Seelenamt für Rudolf Schwarzer	
Di., 20. Februar		<b>Messe vom Tage</b>	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
St. Cyriakus	16.00 Uhr	Kindergottesdienst für alle Kommunionkinder aus Seligenstadt, Klein-Welzheim und Mainflingen	
St. Kilian	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Hl. Messe	
Mi., 21. Februar		<b>Hl. Petrus Damiani</b>	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit	
St. Josefshaus	14.30 Uhr	Seniorengottesdienst im Edith-Stein-Saal mit anschließendem gemeinsamen Nachmittag im Jakobsaal	
Kursana	10.30 Uhr	Hl. Messe	

Do., 22. Februar		<b>KATHEDRA PETRI</b>	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzandacht	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Jürgen Taubenspecht	
	19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 22 im Pfarrbrief)	
Fr., 23. Februar		<b>Hl. Willigis</b>	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Priester-Rosenkranz, anschl. Sakramentaler Segen	
St. Cyriakus	15.00 Uhr	Kreuzwegandacht	
St. Kilian	9.00 Uhr	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sa., 24. Februar		<b>HL. MATTHIAS</b>	
Basilika	7.00 Uhr	Lateinische Messe zu Ehren der Gottesmutter; anschl. Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Maria und Alois Sattler, lebende und verstorbene Angehörige	
St. Kilian	17.00 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Udo Anton Kilb; für Elisabeth und Herbert Horn, lebende und verstorbene Angehörige; für Maria König	
So., 25. Februar		<b>2. FASTENSONNTAG</b> <b>1. Lesung: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18</b> <b>2. Lesung: Röm 8,31b–34</b> <b>Evangelium: Mk 9,2–10</b>	
Basilika	7.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung mit internationalem Rosenkranz bis 17 Uhr	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Karl und Dorothea Schneider, Schwiegersohn Marzellan Wurzel und verstorbene Angehörige; für Gerhard Nowak, Eltern und Schwiegereltern	

## Nachlese zum Erntedank in der Basilika

Wir wollen es nicht vergessen, uns bei den Beteiligten an dem lebendigen und stimmungsvollen Erntedankgottesdienst auf dem Obstbaumgrundstück im Sachenweg im letzten Oktober zu bedanken. Danke an die „Marcellinus“, an Andreas Neubauer für seine wunderbare Kürbissuppe, an die Bäckerei Haas für das Erntedankbrot, an die Familie Kemmerer, die als Gastgeber ihren schönen Garten zur Verfügung gestellt hat. Durch die Spenden der Gottesdienstbesucher konnten 600 Euro an die Aktion Patenkinder Lateinamerika übergeben werden, um die zusätzlichen Kosten für den medizinischen Eingriff bei einem der Patenkinder aus Ecuador abzudecken.



Herzlichen Dank an alle Spender.

Yvonne Hutzler / SW

## Kommunionjubiläum in St. Kilian



In der Vorabendmesse zum Christkönigssonntag feierte Pfarrer Stefan Selzer in St. Kilian das Kommunionjubiläum mit vielen Gläubigen. Zum Jubiläum waren alle eingeladen, die ihre erste heilige Kommunion vor 50 Jahren oder früher empfangen hatten. Der Sängerbund 1901 Mainflingen umrahmte die Heilige Messe gesanglich zum Andenken an die lebenden und verstor-

benen Mitglieder des Vereins. Danach fand ein Empfang in der alten Scheune statt. Dieses Zusammensein wurde zu regen Gesprächen und gutem Zusammensein genutzt und fand damit einen schönen Ausklang.

HK

## Alpha-Kurs

Ein weiterer Alpha-Kurs hat besondere Eindrücke hinterlassen

Im September vergangenen Jahres startete ein neuer Alpha-Kurs, an dem wieder viele Menschen aus der Umgebung teilnahmen. Es gab sogar einen Teilnehmer, der wöchentlich einen sehr langen Anfahrtsweg in Kauf nahm. Der war es ihm bereits nach dem ersten Abend wert, regelmäßig zu den Treffen zu kommen.

### PETER STIEGLITZ

„Ich wusste bisher nicht wie, aber ich hatte bedingt durch die Krankheit und den Tod meiner Mutter, das Bedürfnis wieder Anschluss an die christliche Lebensweise zu bekommen. Vor allem wollte ich mich mit dem Thema: Gott und das Leid, von dem ich seit Jahrzehnten betroffen war, intensiver auseinandersetzen. Durch den Alpha-Kurs habe ich das Gebet und auch die Fürbitte neu kennengelernt. Beides hat nun wieder einen neuen Stellenwert in meinem Leben bekommen. Die Gemeinschaft hat mich aufgefangen. Die Thematik „christliche Begleitung“ werde ich zukünftig mehr in meine ehrenamtliche Tätigkeit „Sterbe- und Trauerbegleitung“ einfließen lassen.“

### MANUELA HEYN-SATTLER

„Ich bin mit wenig Erwartung gekommen und habe mich überraschen lassen. Ich wusste nur, ich möchte ihn gerne ausprobieren. Durch den Alpha-Kurs habe ich Jesus nochmal ganz anders kennengelernt und freue mich jetzt jeden Tag aufs Neue zu beten und ihn anzurufen. Ganz besonders ist, dass ich nun viele neue Kontakte habe, die sich ohne den Alpha-Kurs so nie ergeben hätten. Es ist für mich sehr wichtig geworden, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, anderen von Jesus zu erzählen und täglich kleine Wunder zu erleben.“

### ASTRID HERR

„Meine Erwartungen an den Alpha-Kurs waren voller Neugier. Ich wollte mich mit anderen Menschen über den Glauben austauschen und mir einfach Zeit nehmen, meinen Glauben zu vertiefen. Ich habe wunderbare Menschen kennengelernt und ganz neue Seiten meines Glaubens entdeckt, teilweise war ich sehr tief berührt. Jetzt fühle ich mich gestärkt in meinem Glauben. Die Gespräche mit so vielen unterschiedlichen Menschen, die große Offenheit und das Vertrauen untereinander sowie die Gebete füreinander waren eine sehr wertvolle

Erfahrung. Nun schöpfe ich Kraft aus dem Gebet, und der Glaube prägt jetzt meinen Alltag mehr.“

### SOPHIA TISCHER

„Ich bin sehr offen in den Alpha-Kurs gestartet und habe mir persönlich einen besseren Zugang zum Glauben und Antworten auf religiöse Fragen erhofft. Jetzt bin ich sehr zuversichtlich auf meinem Weg, die Vereinbarkeit und Einigkeit von Spiritualität und religiösem Glauben ist möglich. Jede Tischgemeinschaft und ihre persönlichen Lebensgeschichten, sowie die offene, vertrauensvolle und sehr hilfsbereite Atmosphäre sind eine große Bereicherung für mich. Wie erhofft, habe ich nun einen besseren Zugang zum Glauben bekommen und die Erkenntnis, dass schon immer viel von Jesus und von Gott in meinem Leben war.“

### STEFAN ABT

„Gerne wollte ich mit Menschen in Kontakt kommen, die offen über ihren Glauben sprechen. Nach dem Besuch des Alpha-Kurses habe ich nun Hoffnung und Ansporn, meinen christlichen Glauben zu leben. Die ehrlichen Gespräche und der Austausch mit den Menschen der Tischgemeinschaften hat mir sehr gut gefallen. Genauso wie die wöchentlichen Impulse der Filmbeiträge. Ich werde nun offener über meinen Glauben sprechen und Gott wieder in mein Leben integrieren.“

### PATRICK BUSSER

„Ich bin ohne jegliche Erwartungen zum Alpha-Kurs gekommen. Der Zusammenhalt, die Geborgenheit und die Wärme, die wir in der Gemeinschaft erlebt haben, ist etwas ganz Besonderes. Ich habe so viele tolle Bekanntschaften gemacht, die ich so wahrscheinlich nie kennengelernt hätte. Im Rückblick nehme ich sehr schöne Erinnerungen mit.“

### ANDREA SCHARLE

„Die Erwartungen an den Alpha-Kurs waren Austausch und Anregung in Glaubensangelegenheiten. Ich konnte sehr viele neue Gedanken und Erfahrungen mitnehmen. Das Format mit den gemeinsamen Essen, Videoimpulsen, Diskussionen und dem Gebet ist sehr gelungen. Mein Glauben hat sich vertieft und ich empfand die Treffen als eine innere Bereicherung.“



### ELKE MAHR

„Neugierig, weil ich schon mehrfach mitbekommen hatte, dass viele Leute an einem Alpha-Kurs teilgenommen haben, wollte auch ich meinen Glauben vertiefen, wollte Neues lernen und wollte mich einfach bereichern lassen. Ich habe unglaublich viele neue Menschen kennengelernt, sehr viele interessante Gespräche geführt und das füreinander Beten als Kraft entdeckt. Der Aufbau und Ablauf des Abends mit dem gemeinsamen Essen, um sich zunächst am Tisch etwas näher kennenzulernen, sowie die ganze Stimmung im Raum und die Offenheit der Gemeinschaft hat mir sehr gut gefallen. Nun habe ich die Bereitschaft, füreinander oder für eine Sache zu beten!“

### CHRISTIANE HÜFNER

„Da ich meinen christlichen Horizont erweitern wollte, habe ich mich auf die vielen verschiedenen Menschen, ihre Erlebnisse und die vielfältigen Sichtweisen und Gespräche gefreut. Ich erlebte eine Gemeinschaft, Heil, Freude und das besondere Gefühl des „Getragenseins“. Wir haben in der Kirche gemeinsam gebetet und hatten sehr schöne intensive, ehrliche und berührende Gespräche. Jetzt bin ich mir noch bewusster darüber, dass Gott immer bei mir ist und mich trägt, und dass er seine Engel gut über die Erde verteilt hat, die mir helfen, seine Botschaft zu verstehen.“



## Neuer Alpha-Kurs startet ab Februar

Wenn Sie jetzt auch neugierig geworden sind und gerne Ihren Glauben näher betrachten oder vertiefen möchten, wenn Sie sich im Moment schwertun und nichts mehr mit der Kirche oder ganz und gar mit Gott anfangen können. Oder wenn Sie bisher in Ihrem Leben noch gar keine Berührung zu Gott hatten, dann kommen Sie in den Nächsten Alpha-Kurs:

Der Kurs startet am Mittwoch, 7. Februar um 19 Uhr im Pfarrheim St. Cyriakus und ist kostenfrei. Die insgesamt 10 Alpha-Treffen finden von da ab immer mittwochs um 19 Uhr statt. Vorgelagert laden wir Sie zu einem **Informationsabend am Montag, 29. Januar um 19.30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Cyriakus ein.

### Rückblick

## Ein Dankeschön-Nachmittag für die Caritas Helferinnen und Helfer



Zum Jahresende lud die Gemeindec Caritas aus Seligenstadt zu einem Kinonachmittag in das Seligenstädter Kino ein. Eingeladen waren alle ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer der Gemeindec Caritas, um ihnen für ihr ehrenamtliches Engagement zu danken, das nicht selbstverständlich und doch so wichtig ist!

Katharina Müller

Pfarrbrief der Gemeinden St. Marcellinus + Petrus und St. Kilian

### Rückblick

## Adventbasteln und Adventpost Adventszeit in St. Kilian

In Vorbereitung auf Weihnachten trafen sich die Jüngsten der Pfarrgemeinde Ende November zu einem kreativen Bastelnachmittag. Nicht nur für das eigene Zimmer bastelten die Kinder dekorative Engel, Tannenbäume und Schneemänner, auch vielen Menschen aus der Pfarrgemeinde und aus sozialen Einrichtungen im Ort wollten sie eine kleine Freude mit ihren Basteleien im Advent machen. Gemeinsam mit Adventbriefen, die von einigen der diesjährigen Kommunionkinder verfasst und verziert wurden, wurden diese dann am zweiten Adventwochenende in rund 90 Mainflinger Briefkästen, mit der Hoffnung den Empfängern eine kleine Adventüberraschung bescheren zu können, eingeworfen (im Rahmen der Aktion „Adventbriefkasten“ konnten bereits ab Oktober Namen und Adressen in der Kirche in einer Box hinterlegt werden).

Das Orgateam Adventbastelaktion und Adventpost



Kompetent und zuverlässig seit über 10 Jahren



- Heizkostenabrechnung
- Betriebskostenabrechnung
- Rauchwarnmelderservice
- Trinkwasseruntersuchung
- Messtechnik zur Verbrauchserfassung
- Beratung

☎ 06182 - 89 885 0 ✉ kontakt@abredi-serv.de 🌐 www.abredi-serv.de

## Kinder aus der Ukraine sagen „Danke!“

Mit Unterstützung von Pro Interplast konnte die Gemeindecaritas nach einem Spendenaufruf kriegsbedingten Waisenkindern in der Ukraine mit Weihnachtspäckchen, einer größeren Barspende und einer Sachspende der kfd eine Freude machen. Die Gemeindecaritas hat nun direkt aus der Ukraine herzliche Dankesworte und auch Bilder von glücklichen Kinderaugen erhalten. Die Päckchen wurden in den besetzten Gebieten verteilt. Eine ursprünglich zu diesem Zeitpunkt geplante kleine Feier musste leider aus Sicherheitsgründen wegen häufigen Luftalarms in der Region Kherson kurzfristig wieder abgesagt werden.

Aus der Fülle der Kinderfotos hat die Gemeindecaritas nun eines ausgewählt und möchte somit im Namen der Kinder und der ukrainischen Helferinnen an alle Spender und Unterstützer ein herzliches Dankeschön sagen! Den Kindern wurde hiermit an Weihnachten im zweiten Jahr unter Kriegsbedingungen eine große Freude bereitet.



Als Zeichen Ihrer Dankbarkeit wurde der Pfarrei ein selbst gemachter Weihnachtskranz überreicht, der nun über Weihnachten in der Basilika am Josefsaltar seinen Platz gefunden hatte!

Katharina Müller

## Roratemessen in St. Kilian Zeit der Stille und des Innehaltens, aber auch der Geselligkeit



Als Besucherin der Roratemessen in St. Kilian Mainflingen habe ich die ruhige Zeit im Advent einfach nur genossen und ich denke, allen Gottesdienstbesuchern ging es ebenso. In Vorbereitung auf Weihnachten, der Geburt Jesus Chris-

tus, konnte man der Alltagshektik mal so richtig entkommen. Im violett erstrahlten Altarraum und bei Kerzenschein wurde von den Zelebranten so die richtige Adventsstimmung verbreitet. Zum Innehalten und zur Stärkung des Glaubens war der Besuch der Roratemessen einfach sehr wichtig. Natürlich durfte auch das gesellige Beisammensein beim anschließenden leckeren Frühstück in der alten Scheune des Kilianushauses nicht fehlen. Der intensive und lebhaft Gedankenaustausch aller Teilnehmer war dann noch das i-Tüpfelchen... und der Wunsch nach weiteren ähnlichen Treffen war sehr groß. Gut gestärkt und voller Schwung konnte man dann in den neuen Tag starten.

Ein herzliches Dankeschön an Monika Bußer und all ihre Helfer für ihren Einsatz und die liebevoll gestaltete Frühstückstafel in der alten Scheune im Kilianushaus.

Margarete Jöbges

Pfarrbrief der Gemeinden St. Marcellinus + Petrus und St. Kilian

## Krippenspiele in unseren Pfarreien

### ST. KILIAN

Der allgemeinen Hektik der Vorbereitung auf Weihnachten und rund um das Weihnachtsfest ein Ende zu setzen, sich wieder Zeit für die eigentliche Botschaft von Weihnachten, die Menschwerdung Gottes, zu nehmen und diese in Erinnerung zu rufen – darum ging es im diesjährigen Krippenspiel. Nicht nur an Heiligabend in der voll besetzten Kirche durften die Besucherinnen und Besucher diese Erfahrung mitnehmen. Auch während der Proben an den Adventssonntagen haben die 24 mitwirkenden Kinder und das Organisationsteam durch die Unterbrechung der Alltagsaktivitäten und das Erleben, Wachsen und Mitgestalten von christlicher Gemeinschaft von Woche zu Woche immer ein Stück mehr die Botschaft von Weihnachten erleben dürfen. Vielen Dank an alle am Krippenspiel teilnehmenden Kinder – Maria, Josef, Sterne, Hirten, Engel und Leserollen – für ihre heute keinesfalls mehr selbstverständliche Bereitschaft, den Menschen der Pfarrgemeinde eine Dreiviertelstunde „echte“ Weihnachtszeit zu schenken. Das gesamte Organisationsteam bedankt sich ebenfalls bei Pfarrvikar Ludwig Siemes für die Leitung der Krippenfeier und aktive Teilnahme am Krippenspiel als Erzähler sowie bei Christina Mayer für die musikalische Gestaltung und Begleitung an der Orgel.

Das Krippenspiel-Orgateam St. Kilian 2023



### ST. CYRIAKUS

Wir danken allen Schauspielerinnen und Schauspielern, den Sängerinnen und Sängern sowie dem Kinderchor „Cyriakids“ für die wunderbare Gestaltung der Krippenfeier.

Es ist immer wieder eine große Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung Kinder von der Geburt Jesu erzählen und mit welcher Freude sie die Lieder singen.

Familienkreis St. Cyriakus

### BASILIKA

In der Basilika wurde das Krippenspiel in diesem Jahr von den Marcellinis unter Leitung des Regionalkantors Felix Ponitzky gestaltet.

Gemeinsam wurde vor einem tollen Bühnenbild musikalisch die Geschichte der Hirten erzählt, die in Jerusalem ankommen. Auch anfängliche kleine technische Probleme konnten den Auftritt nicht trüben, so dass alle Zuschauer vom Gesang und Spiel der Kinder verzaubert wurden.

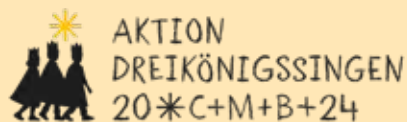
Ein herzlicher Dank geht an die Marcellinis und alle helfenden Hände, die zum Gelingen des Krippenspiels beigetragen haben.

IK



## Danke für Ihre Spende!

### Sternsingeraktion 2024



#### STERNSINGER IN SELIGENSTADT

Die Sternsinger der Basilika waren Samstag, 6. Januar wieder an verschiedenen Plätzen in Seligenstadt unterwegs, um den Menschen nahe zu sein und den Segen zu bringen. An acht verschiedenen Plätzen stellten sie das Projekt



vor, sangen kräftig, verteilten den Neujahrssegens und baten abschließend um Spenden für die indigenen Kinder, die im Regenwald leben und in einem sogenannten „lebenden Klassenzimmer“ lernen, ihn zu erhalten. Zum Abschluss besuchten die Sternsinger das Seniorenheim Kursana. An jedem Ort wurden die Sternsinger von wartenden Menschen freudig empfangen und erhielten großen Applaus. Sie starteten um 11 Uhr am Bahnhof, Zwischenstation wurde unter anderem auf dem Marktplatz und an der evangelischen Kirche gemacht. Der ereignisreiche Tag endete mit dem Gottesdienst zum Dreikönigsfest abends in der Basilika. Dabei wurden die Sternsingerlieder noch einmal gesungen. Die sieben Sternsinger wurden von Clara Haas und dem Organisationsteam Jutta Arnold, Jutta Weidenauer und Sylvia Wittich begleitet. Gesammelt wurden rund 3.000 Euro bar an diesem Tag, für die sich die Sternsinger bei allen Spendern herzlich bedanken!

Allerdings sieht das Sternsinger-Organisationsteam Basilika sehr kritisch der nächsten Sternsingeraktion entgegen. Wir stellen fest, dass die Zahl der Kinder, die an der Sternsingeraktion teilnehmen wollen, von Jahr zu Jahr sinkt. Mit sieben Sternsängern sind wir dieses Jahr auf ein Minimum gesunken und haben diese Aktion mit

viel Aufwand für die Kinder durchgezogen. Unsere Bemühungen sowohl in der Emma-Schule, wo die Aktion im Religionsunterricht von uns vorgestellt wird, als auch die Vorstellung bei den Kommunionkindern, hat keinen Erfolg gebracht. Wie soll es weitergehen? Im Sommer werden wir überlegen, wer uns dabei unterstützen kann, Kinder anzusprechen und für die Aktion zu motivieren. Ansonsten könnte die Tradition der Segensbringer der Vergangenheit angehören.

Jutta Arnold, Jutta Weidenauer, Sylvia Wittich

#### STERNSINGER IN KLEIN-WELZHEIM

Bei gutem Sternsingerwetter brachte eine große Sternsingerschar von 24 Kindern und zehn Begleitenden mit großer Begeisterung Gottes Segen zum neuen Jahr in 265 Häuser. Dabei liefen sie insgesamt rund 518.500 Schritte. Bei ihrem Besuch sammelten die Sternsinger Spenden für Not leidende Kinder in aller Welt und setzten sich dabei in diesem Jahr besonders für Projekte ein, die zum Umweltschutz im Amazonasgebiet beitragen. Auch im Abschlussgottesdienst am Sonntag, 7. Januar stellten sie in Form von Geschenken zur Geburt von Jesus Christus verschiedene Möglichkeiten vor, mit denen wir alle zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können. Zum Beispiel die Wälder



nachhaltig bewirtschaften, umweltfreundliche Produkte kaufen und energiesparende Technik nutzen. Aber auch der bewusste Verzicht im Alltag auf Dinge, die der Umwelt schaden, ist ein Geschenk für die Schöpfung. Als Ergebnis der beiden Tage und großzügige Spenden im Abschlussgottesdienst kamen über 4.700 Euro zusammen. Das Gesamt-

ergebnis erhöht sich durch weitere Spenden, die per Überweisung auf das Konto der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus getätigt werden. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Spenderinnen und Spender, die zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen haben! 20,2 kg der verschenkten Süßigkeiten werden außerdem wieder an die „Haltestelle“ in Seligenstadt weitergegeben, die dort sehr dankbar angenommen werden.

#### STERNSINGER IN MAINFLINGEN

An zwei Tagen besuchten elf Sternsinger in St. Kilian die vier Kindertagesstätten im Ort, das Haus Gabriel, das Haus Spessartblick, den Aureliushof und Menschen aus der Pfarrgemeinde, die die Krankenkommunion empfangen. Der Morgen begann jeweils mit einem christlichen Impuls. Anschließend machte sich die kleine Gruppe trotz sehr kalter Temperaturen auf den Weg, um den Sternsingersegens in die sozialen Einrichtungen und Häuser zu bringen. Gut gestärkt nach Spaghetti, Pizza und hausgemachten Waffeln gab es nach ein paar weiteren Besuchen am Nachmittag noch eine kleine Abschiedsrunde, in der sie sich für den wunderschönen gemeinsamen Tag und vor allem auch bei Gott bedankten.

Die Teilnahme bei den Sternsängern hat eine ganz eigene Faszination, die unsere Sternsinger wie folgt beschreiben. Wirklich erfahren kann man sie jedoch nur, wenn man selbst daran teilnimmt:

„Man findet sich in einer Gruppe zusammen und wird eine Gemeinschaft. Man erlebt mit dieser Gemeinschaft schöne Momente, die man sonst nicht erfahren würde.“ (Anna und Jonas)  
 „Es war so schön zu sehen, wie die Menschen sich über unseren Besuch freuen. Wie gerührt



und wie glücklich sie sind.“ (Lukas W., Maximilian und Elisabeth)  
 „Ich habe so viele neue Leute kennengelernt. Die zwei Tage zusammen mit den Sternsängern waren eine tolle Abwechslung, wahrscheinlich hätte ich sonst einfach nur auf der Couch gelegen.“ (Rosi)  
 „Es macht so großen Spaß, gemeinsam Lieder zu singen.“ (Lukas J.)  
 „Von fremden Menschen so herzlich aufgenommen worden zu sein, war richtig toll.“ (Pascal und Mara)  
 „Für jeden ist Platz in der Sternsingergruppe. Auch Kurzentschlossene werden sofort in die Gemeinschaft aufgenommen. Ich selbst wusste beim Aufstehen noch nicht, dass ich zwei Stunden später Teil der Sternsinger in Mainflingen sein würde.“ (Christian)  
 „Es ist schön, soziale Kontakte zu fördern und mit Gleichaltrigen Zeit zu verbringen.“ (Niklas)

Wir freuen uns schon jetzt auf alle Kinder und Jugendlichen, die nächstes Jahr auch mit dabei sein möchten.

#### GESAMTSPENDEN 2024

St. Marcellinus und Petrus:

16.094,29€

St. Kilian: 1.734,96€

Stand 19.01.2024

#### SPENDENKONTO DER PFARREI ST. MARCELLINUS UND PETRUS

IBAN DE66 5065 2124 0001 0023 02

Stichwort: Sternsinger

Oder direkt über den QR-Code



#### SPENDENKONTO DER PFARREI ST. KILIAN

IBAN: DE78 5065 2124 0018 1221 01

Stichwort: Sternsinger

Oder direkt über den QR-Code



## Wir sind für Sie da

Ihre Ansprechpartner in St. Marcellinus und Petrus und St. Kilian

### SELSORGETEAM

Pfarrer Stefan Selzer  
E-Mail: pfarrer@marcellinus-petrus.de

Pfarrvikar Ludwig Siemes  
E-Mail: pfarrvikar@marcellinus-petrus.de

Pfarrvikar Winfried Dissler  
E-Mail: Winfried-Dissler@web.de, 0171-8435551

Tel. 06182-3375, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorale Mitarbeiterin Pfarrgruppe Mainhausen  
Elisabeth Koch, Tel. 06182-200635  
E-Mail: pfarrgruppe.mainhausen.ek@gmail.com

### PFARRBÜROS

#### Kath. Pfarramt St. Marcellinus und Petrus

Katharina Bergmann, Pfarrsekretärin  
E-Mail: info@marcellinus-petrus.de  
Tel. 06182-3375, Fax 200231

#### Seligenstadt

Aschaffener Str. 79,  
Mo., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr und Di., Fr. 15 bis 17 Uhr  
**Klein-Welzheim**  
Goethestr. 29 / Eingang Kirchstraße,  
in der Bücherei  
Mo. 15 bis 18 Uhr

#### Kath. Kirchengemeinde St. Kilian

Renate Janssen, Pfarrsekretärin  
Kirchgasse 12, 63533 Mainhausen  
E-Mail: pfarrbuero@st-kilian-mainflingen.de  
Tel. 06182-3544, Fax 1881  
Di. 16 bis 18.30 Uhr und Do. 9.30 bis 12.30 Uhr

### REGIONALKANTORAT

Felix Ponizy, Tel. 06182-924571  
Jakobstr. 5, 63500 Seligenstadt  
E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@  
bistum-mainz.de

### PRÄVENTIONSBEAUFTRAGTE

**Seligenstadt**  
Anna Theresa Löhner  
E-Mail: praevention@marcellinus-petrus.de  
**Mainhausen**  
Michaela Giel  
E-Mail: praevention@st-wendelinus.de

### PFARGEMEINDERAT

**St. Marcellinus und Petrus**  
Yvonne Hutzler, Vorsitzende  
E-Mail: pfarrgemeinderat@marcellinus-petrus.de  
**St. Kilian**  
Jutta Wiegand, Vorsitzende  
E-Mail: jutta\_wiegand@web.de

### KIRCHENVERWALTUNGSRAT

**St. Marcellinus und Petrus**  
Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender  
Gerhard Klein, Stv. Vorsitzender  
**St. Kilian**  
Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender  
Monika Bußer, Stv. Vorsitzende

### KINDERTAGESSTÄTTEN

**St. Josefschule**  
Mauergasse 17, 63500 Seligenstadt  
Jacqueline Lüddicke, Leitung, Tel. 06182-27867  
E-Mail: kita-st-josefschule@marcellinus-petrus.de  
**St. Cyriakus**  
Spessartstr. 29, 63500 Seligenstadt  
Gabriele Heckert, Leitung, Tel. 06182-25672  
E-Mail: kita-st-cyriakus@marcellinus-petrus.de  
**St. Kilian**  
Martinstr. 21, 63533 Mainhausen  
Judith Rauch, Leitung, Tel. 06182-22955  
E-Mail: kiga-st-kilian@t-online.de

### CARITAS ORTSGRUPPEN

**Klein-Welzheim**  
Claudia Bernhard, Tel. 06182-23081  
**Seligenstadt**  
Monika Emge, Tel. 06182-897958  
**Mainflingen**  
Marianne Kuhnhardt, Tel. 06182-25724

### KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

**St. Josefschule**  
Jakobstr. 5, 2. Stock  
Katharina Rommel, Leitung  
Öffnungszeiten: Di. 15 bis 17 Uhr  
**Pfarrheim St. Cyriakus**  
Goethestr. 29  
Rosemarie Seipel, Leitung  
Öffnungszeiten:  
Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr und So. 11 bis 12 Uhr



#wirsindschwab

FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76 · 63512 HAINBURG  
TELEFON: 06182 | 4316 · WWW.HAUSTECHNIK-SCHWAB.DE

# FASTEN<sup>2024</sup>AKTION

## INTERESSIERT MICH DIE BOHNE

Ihre  
Spende  
am  
17. März



QR Code scannen und online spenden  
oder auf [www.fastenkollekte.de](http://www.fastenkollekte.de)

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT